

DCM AG bietet ersten Triebwerkfonds mit Emirates als Leasingnehmer

10.05.2012, 18:14 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *DCM Deutsche Capital Management AG*

Presseagentur: *CAPISOL Capital Market Solutions GmbH*



München, 10.05.2012. Die DCM AG setzt ihre erfolgreiche Aviation-Fondsserie fort und bietet mit der „DCM GmbH & Co. Triebwerkfonds 1 KG“ ihren ersten reinen Flugzeugturbinenfonds an. Bei diesem Angebot setzen die Münchner auf ein „Kraftpaket“ aus bis zu drei Triebwerken des Typs GE90-115B sowie zwei der größten und verlässlichsten Unternehmen in der Luftfahrt: Zum einen auf General Electric, einen der größten Mischkonzerne der Welt, welcher der Hersteller und Servicedienstleister der Fondstriebwerke ist und Emirates als Leasingnehmerin, die als eine der wachstumsstärksten und profitabelsten Fluglinien der Welt gilt. Sämtliche Verträge wurden dabei über die gesamte Fondslaufzeit fest abgeschlossen. Alle in diesem Zeitraum anfallenden operativen Kosten werden zudem von Emirates übernommen.

Das GE90-115B-Triebwerk ist das schubstärkste, zivile Triebwerk der Welt und wurde speziell für das Langstreckenflugzeug Boeing-777-300ER mit einer Reichweite von 14.685 Kilometern entwickelt. Dubais größte Fluggesellschaft Emirates setzt stark auf dieses Flugzeugmodell und hat zusätzlich zu den schon im Dienst befindlichen 61 Maschinen kürzlich weitere 90 bestellt.

Eine Besonderheit des DCM Triebwerkfonds 1 ist die Investition in so genannte Wechseltriebwerke. Diese kommen zum Einsatz, wenn die originären Triebwerke eines Flugzeugs in die Wartung gehen. So können kostenintensive Stillstandzeiten des Flugzeuges vermieden werden, während die Turbinen gewartet werden. Triebwerke gelten dabei als äußerst wertstabil. Von besonderem Vorteil ist, dass General Electric sämtliche Leistungen „aus einer Hand“ bietet: Mit dem Unternehmensbereich GE Aviation und seinem Tochterunternehmen GECAS tritt der Konzern gleichzeitig als Hersteller, Leasing-Manager und Remarketing-Agent für den Fonds auf. Zudem wird auch die Wartung der Triebwerke von GE-Aviation durchgeführt. Weil GECAS am späteren Veräußerungserlös zudem mitpartizipiert, ist höchste Sorgfalt bei der Wartung und die Chance auf einen hohen Verkaufserlös gewährleistet. Für die Weiterveräußerung nach Ende der Leasing- und Fondslaufzeit wurde dennoch ein konservativer Verkaufsansatz von 15 bis 20 Prozent unter den Gutachterwerten unterstellt.

Die bis zu drei Triebwerke sollen mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 73,5 Millionen US-Dollar finanziert werden. Anleger können sich ab 10.000 US-Dollar plus 3 Prozent Agio beteiligen. Die Laufzeit ist mit nur 7,5 Jahren erfreulich kurz. Trotz des hohen Eigenkapitalanteils von rund 58 Prozent (zu platzierendes Eigenkapital 42,5 Millionen US-Dollar inklusive Agio) wird eine laufende Ausschüttung von sieben Prozent pro Jahr bei einem gesamten Kapitalrückfluss von 161 Prozent vor persönlichen Steuern des Anlegers geboten.

Alfred Dietrich, Vertriebsvorstand der DCM AG, bringt die Stabilitätsformel des ersten Triebwerkfonds der DCM auf den Punkt:

„Ertragsstabilität über die gesamte Laufzeit, basierend auf einem wertstabilen Asset, festen Mietverträgen und starken Vertragspartnern. In Verbindung mit einer interessanten Renditeprognose, eröffnen wir damit den Anlegern die Möglichkeit, an einem hochwirtschaftlichen, sicherheitsorientierten Beteiligungsangebot zu partizipieren.“

Weitere Informationen unter <http://www.dcm-ag.de>

Portrait

DCM Deutsche Capital Management AG

Die Münchner DCM Deutsche Capital Management AG zählt zu den führenden unabhängigen Emissionshäusern am deutschen Kapital-anlagemarkt. Das Investitionsvolumen beträgt seit Firmengründung mehr als 4,7 Milliarden Euro.

News-ID: 631784 • Views: 991 (Stand: 21.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/631784/DCM-AG-bietet-ersten-Triebwerkfonds-mit-Emirates-als-Leasingnehmer.html>